

Alle 3 Herrenteams unterliegen

Herren I unterliegen Hauerz mit 9:6

Herren II unterliegen Lindau mit 9:6

Herren III unterliegen Opfenbach mit 9:5

Kreisliga A Allgäu:

SV Hauerz - Herren I 9:6

Die Eingangsdoppel verliefen mit Siegen von Zeh/Fabri und Kölsch/Stützle vielversprechend. Im vorderen Paarkreuz war für Walter Weiland und Stephan Kölsch gegen starke Gegner nichts zu holen. Im mittleren Paarkreuz konnte Wolfram Fabri sein Einzel gewinnen, Armin Zeh verlor knapp. Im hinteren Paarkreuz punkteten sowohl Janik Stützle als auch Hans-Jürgen Kohler. Im zweiten Durchgang konnte aber nur Janik Stützle sein Einzel für sich verbuchen. So war das Endresultat aus Kißlegger Sicht enttäuschend, da wichtige Punkte im Kampf gegen den Abstieg im zu erwartenden Krimi abgegeben werden mussten. Es spielten Walter Weiland, Stephan Kölsch, Armin Zeh, Wolfram Fabri, Janik Stützle und Hans-Jürgen Kohler.

Kreisliga B Allgäu:

TSG Lindau – Zech III - Herren II 9:5

Die Doppel Kühle/Papaianni und Kölsch/Praschak sorgten für die 2:1 Führung nach den Doppeln. Im vorderen Paarkreuz mussten sich Armin Kühle und Rudi Mennig knapp geschlagen geben. Im mittleren Paarkreuz konnte Christoph Kölsch gewinnen, Dietmar Weiland verlor. „Hinten“ gewann Antonio Papaianni, Simon Praschak unterlag. Im zweiten Durchgang konnte nur Rudi Mennig für die TTF punkten. Insgesamt ein herber Rückschlag für die „Zweite“, da in der Vorrunde gegen Lindau wichtige Punkte gegen den Abstieg geholt werden konnten, die jetzt fehlen. Es spielten Armin Kühle, Rudi Mennig, Dietmar Weiland, Christoph Kölsch, Antonnio Papaianni und Simon Praschak.

Kreisklasse B Allgäu:

TSV Opfenbach II – Herren III 9:5

In den Eingangsdoppeln konnte durch Siege von Kieble/Riess und Haidorf/Fiessinger eine 2:1 Führung hergestellt werden. „Vorne“ mussten sich Andreas Kieble und Fridolin Haidorf geschlagen geben. Im mittleren Paarkreuz konnte Georg Fiessinger gewinnen, Daniel Halder verlor. „Hinten“ gewann Adrian Geier, während Fabian Riess äußerst knapp im Entscheidungssatz unterlag. Im zweiten Durchgang konnte nur Fridolin Haidorf punkten. Die Niederlage gegen den Aufstiegs konkurrenten ist ein Dämpfer. Es spielten Andreas Kieble, Fridolin Haidorf, Georg Fiessinger, Daniel Halder, Adrian Geier und Fabian Riess.